

Rekapitulation: verschiedene grammatische und idiomatische Besonderheiten

3. Dativobjekt oder Dativus auctoris?

Bei den Partizipien kann auch eine andere Zeitstufe gemeint sein. Das kann nur der Kontext klären.

τὰ ἡμῖν ὁμολογούμενα	das, was uns zugesichert wurde – das, was von uns vereinbart wurde
τὰ ὑμῖν λεγόμενα	das, was euch gesagt wurde – das, was von euch gesagt wurde
εἴρηται ἡμῖν	es ist uns gesagt – es ist von uns gesagt
τὰ αὐτοῖς πραχθέντα	das, was ihnen angetan wurde – das, was von uns getan wurde
ὠμολόγηται ὑμῖν	es ist uns zugesichert – es ist von uns vereinbart.

4. Substantivierter Infinitiv, substantiviertes Partizip

Griechisch-Deutsch:

τὸ ἀδικεῖν	das Unrecht tun; Unrecht zu tun
τοῦ σωφρονεῖν	des Vernünftigseins
διὰ τὸ μὴ εἰδέναι	wegen des Nichtwissens; weil x (abh. vom Kontext) nicht weiß
ἐν τῷ διαλέγεσθαι	während des Gesprächs; in der Unterhaltung
πρὸς τὸ ὀρθῶς φιλοσοφεῖν	in Hinsicht auf das richtige Philosophieren
ὁ λέγων	der, der sagt; der Sprechende; der Sprecher
τὰ ἡμῖν ὠμολογημένα	s. o. unter 1.
τοὺς ὁμολογούντας	die, die zustimmen
τοῖς ἐρωτῶσιν	denen, die fragen; den Fragenden
τὰ ἐρωτώμενα	das, was gefragt wird; die Fragen
τῶν ἀδικούντων	derer, die Unrecht tun; der Unrechttuenden
οἱ ἀδικούμενοι	die, die Unrecht erleiden
τοῖς ὁμολογοῦσιν	denen, die zustimmen
τῶν ἀδικουμένων	MEHRDEUTIG, denn ἀδικέω steht mit dem Akk. der Person UND der Sache: a) (zum Akk. der Person): derer, die Unrecht erleiden b) (zum Akk. der Sache): der (verübten) Ungerechtigkeiten
ἐπὶ τοῖς κατηγορημένοις	aufgrund der Anklagen (der Dinge, die vorgeworfen sind)
πρὸς τοὺς κατηγορηκότας	gegenüber den Anklägern

Deutsch-Griechisch:

a) den, der das sagt/gesagt hat:	τὸν ταῦτα λέγοντα/εἰπόντα/λέξαντα/εἰρηκότα
gegenüber dem, der sagt/gesagt hat:	πρὸς τὸν λέγοντα/εἰπόντα/λέξαντα/εἰρηκότα
das Gesagte	τὸ λεγόμενον/ῥηθέν/εἰρημένον oder τὰ λεγόμενα/ῥηθέντα/εἰρημένα/λελεγμένα
gegenüber dem Gesagten	πρὸς τὸ λεγόμενον/ῥηθέν/εἰρημένον oder πρὸς τὰ λεγόμενα/ῥηθέντα/εἰρημένα/λελεγμένα
b) das, was wir gefragt haben	τὸ ἡμῖν ἐρωτώμενον/ἐρωτηθέν/ἐρωτημένον oder τὰ ἡμῖν ἐρωτώμενα/ἐρωτηθέντα/ἐρωτημένα
das Fragen	τὸ ἐρωτᾶν
auf die Frage	πρὸς τὸ ἐρωτώμενον/ἐρωτηθέν/ἐρωτημένον oder πρὸς τὰ ἐρωτώμενα/ἐρωτηθέντα/ἐρωτημένα
c) die Übereinkünfte/Vereinbarungen	τὰ ὁμολογούμενα/ὁμολογηθέντα/ὠμολογημένα
wegen unserer Übereinkünfte/Vereinbarungen	διὰ τὰ ἡμῖν ὁμολογούμενα/ὁμολογηθέντα/ὠμολογημένα
das Vereinbaren	τὸ ὁμολογεῖσθαι
die Leute, die das vereinbart haben	οἱ τοῦτο/ταῦτα ὁμολογούμενοι/ὁμολογηθέντες/ὠμολογημένοι

5. *Attribut ohne explizites Beziehungswort*

τὰ ἐμά	meine Sachen/Angelegenheiten/Habseligkeiten
οἱ ἔμαυτοῦ	meine Leute/Verwandten/Angehörigen / mein Gefolge etc.
τὰ ἑαυτοῦ	seine Sachen/Angelegenheiten/Habseligkeiten
τὰ ἐκείνων	ihre / jener Leute Sachen/Angelegenheiten/Habseligkeiten
οἱ ἐκεῖ	die dortigen Menschen; die Leute dort
οἱ νῦν	die heutigen Menschen; die Menschen heute
οἱ τότε	die damaligen Menschen; die Leute damals; die Menschen, die dann leben
τὰ ἐν Ἑλλάδι	die Angelegenheiten / die Situation in Griechenland
τὰ τῆς πόλεως	die Angelegenheiten der Polis; die Stadtpolitik
τὰ ἐν τῇ πόλει	die Situation in der Polis
τὰ πρόσθε(ν)	die früheren Dinge (kontext-abhängig); was davor kam
τὰ μετὰ τοῦτο	die späteren Dinge (kontext-abhängig); was später/daraufhin geschah
τὰ ἐν Ἰδαίου	die Dinge/Angelegenheiten / die Situation im (Reich des) Hades

6. *Verneinungsketten*

- a) Ἐγὼ οὐκ ἂν τὴν αἰτίαν ὑπέχοιμι ("die Verantwortung tragen"), ὧν **μηδενὶ μήτε** ὑπεσχόμην **μηδὲν** πώποτε μάθημα **μήτε** ἐδίδαξα. (*Plat. Apo. 33b*)
Ich trage keine Verantwortung dafür, wofür ich niemals irgendjemandem irgendein Wissen versprochen oder beigebracht habe.
ὧν ist eine Attractio relativi, kurz für τούτων, ἃ ... ἃ ist ein Akk. respectus.

7. *Artikel!*

ὀλίγοι – οἱ ὀλίγοι	(nur) wenige – die Oligarchen
πολλοὶ – οἱ πολλοὶ	viele – die Meisten; die Mehrheit; die breite Masse; die Leute
πλεῖστοι – οἱ πλεῖστοι	sehr viele – die Meisten; die Mehrheit; die breite Masse; die Leute

- a) Φοβεῖσθαι χρὴ τοὺς ψόγους καὶ ἀσπάζεσθαι τοὺς ἐπαίνους τοὺς τοῦ ἐπαῖοντος, ἀλλὰ μὴ τοὺς τῶν πολλῶν. (*Plat. Kri. 47b*)
Die Kritik des Experten muss man fürchten und sein Lob darf man freudig entgegennehmen, aber nicht die der breiten Masse.
- b) Εἰ γὰρ ὤφελον οἰοί τε εἶναι οἱ πολλοὶ τὰ μέγιστα κακὰ ἐργάζεσθαι, ἵνα οἰοί τ' ἦσαν καὶ ἀγαθὰ τὰ μέγιστα, καὶ καλῶς ἂν εἶχεν. (εἰ ὤφελον + Inf. "wenn doch!") (*Plat. Kri. 44d*)
Wenn die Leute doch nur imstande wären, das größte Unheil anzurichten, damit sie auch imstande wären, das größte Gute zu bewirken! Dann wäre alles gut.

8. *Acc mit dem Subjekt "man" / "irgendwer"*

- a) Non decet **ebrium** per urbem vacillare.
Es gehört sich nicht, betrunken (als Betrunkener, im Dt. Nominativ!) durch die Stadt zu torkeln.
- b) *Pythagoras vergleicht den Philosophen mit einem uneigennütigen Zuschauer bei festlichen Wettkämpfen, der nur um des Zuschauens willen teilnimmt, ohne selbst nach Sieg, Beifall oder Profit zu streben.*
Ut illic liberalissimum esset spectare nihil sibi **adquirentem**, sic in vita longe omnibus studiis contemplationem rerum cognitionemque praestare. (*Cic. Tusc. 5,9*)
(Er sagte,) so, wie es dort (bei Wettkämpfen) die vornehmste Haltung sei, nur zuzusehen, ohne einen Vorteil für sich selbst zu suchen, so habe im Leben bei weitem die reine Betrachtung und Erkenntnis der Dinge Vorrang vor allen (anderen) Bemühungen.
- c) Non fuit consilium... agrum colundo aut venando servilibus officiis **intentum** aetatem agere. (*Sall. Cat. 4,1*)

Ich hatte nicht vor, beim Ackerbau oder auf der Jagd mit Sklaventätigkeiten beschäftigt mein Leben zu verbringen.

Im Griechischen:

- a) Δεῖ **φιλόανθρωπον** εἶναι.
Man soll ein Menschenfreund sein.
- b) *Die Gesetze sagen:* Ἀθηναίων τῷ βουλομένῳ, ᾧ ἂν μὴ ἀρέσκωμεν, ἔξεστιν **λαβόντα** τὰ αὐτοῦ ἀπιέναι. (*Plat. Kri. 51d*)
Jedem beliebigen Athener, dem wir nicht gefallen, steht es frei, mitsamt seiner Habe fortzugehen.

9. *Attributives ὄν* "wirklich", "wahrhaft" ↔ *δοκῶν* "(nur) scheinbar"

τὰ ὄντα ἀγαθὰ ↔ τὰ δοκοῦντα ἀγαθὰ "das wirklich Gute" ↔ "das (nur) scheinbar Gute"
τὸ ὄν δίκαιον ↔ τὸ δοκοῦν δίκαιον
τὴν οὖσαν ἀλήθειαν ↔ τὴν δοκοῦσαν ἀλήθειαν
τοῖς οὖσι καλοῖς ↔ τοῖς δοκοῦσι καλοῖς.

10. *Adverbialer Akkusativ*

πρῶτον	zuerst, als erstes
δεύτερον	als nächstes, zweitens
ἀρχὴν	anfangs, zu Beginn, überhaupt (engl. "to begin with")
πρότερον	früher
ἕστερον	später
πολύ	viel
ὡς τάχιστα / τὴν ταχίστην (sc. ὁδόν)	auf dem schnellsten Wege; so schnell wie möglich
τὸ λοιπόν	im Übrigen; in Zukunft
τίνα τρόπον	auf welche Weise; wie
τρία στάδια τὸ μήκος	drei Stadien lang
ποταμὸς Εὐφράτης τὸ ὄνομα	ein Fluss namens Euphrat
πόδας ὡκὺς ("schnell") Ἀχιλλεύς	der schnell(füßig)e Achill
βοῆν ἀγαθὸς Διομήδης	Diomedes, der gut im Schreien war; der laute Rufer Diomedes

11. *Artikel und Pronomina*

αὐτήν	sie
τὸ αὐτό	dasselbe
τὰ αὐτὰ πράγματα	dieselben Dinge
αὐτὰ τὰ πράγματα	die Dinge selbst; die Dinge an sich
τούτοις	diesen
ταυτό	dasselbe
αὐτὰ ταῦτα	genau das; ebendas; eben dasselbe
τοιούτων οὐδέν	nichts dergleichen
οὐδένα τοιούτων	keinen solchen/derartigen
τὰ ἐκείνων	die Angelegenheiten jener Leute
ὁ μὲν ..., ὁ δέ ...	der eine ..., der andere ...
τὸ μὲν ..., τὸ δέ ...	einerseits ... andererseits ...
τοῖς μὲν ..., τὰς δέ ...	den einen ... die anderen ...
ταύτη ..., ἢ ...	so ..., wie ...
τῇ μὲν ..., τῇ δέ ...	auf die eine Weise ..., auf die andere Weise ...
ἄλλος ..., ἄλλος ...	der eine ..., der andere ...
ὁ ἕτερος ..., ὁ ἕτερος ...	der eine ..., der andere ...

12. Nenne die drei Bedeutungsstufen von δοκεῖ (μοι) bzw. generell δοκεῖ (τινι).

- a) es scheint mir (es scheint jdm.)
- b) es scheint mir gut/richtig (es scheint jdm. gut/richtig)
- c) ich beschließe (jemand beschließt)

13. Aktiv – Medium – Passiv

Übersetze, ggf. mit einem selbsterfundenen Kontext:

- a) φαίνω – φαίνομαι ich zeige – ich erscheine
- b) ἵστημι – ἵσταμαι ich stelle – ich stelle mich
- c) ἀπόλλυμι – ἀπόλλυμαι ich verliere/vernichte – ich gehe unter
- d) πείθω – πείθομαι ich überrede/überzeuge (aber immer Aspekt beachten!) – ich gehorche / höre auf jd.
- e) παύω – παύομαι ich beende – ich höre auf (zu tun, + Part.!)
- f) ἀδικέω – ἀδικέομαι ich tue Unrecht – ich erleide Unrecht
- g) κρύπτω / καλύπτω – κρύπτομαι / καλύπτομαι ich verberge – ich verberge mich
- h) φυλάττω – φυλάττομαι ich bewache – ich hüte mich
- i) ἀπαλλάττω – ἀπαλλάττομαι ich entferne/befreie – ich entferne/befreie mich
- j) φοβέω – φοβέομαι ich erschrecke (trans.) – ich fürchte

15. Bilde aus unpersönlichen Ausdrücken substantivierte Partizipien im Sg. und Pl.:

Auch andere Aspekte sind möglich, aber man findet hier meist das Präsens. Ausnahme: τὸ συμβεβηκός / τὰ συμβεβηκότα.

- "das Nötige" τὸ δέον / τὰ δέοντα
- "das Passende" τὸ πρόπον / τὰ πρόποντα
- "die Ereignisse" τὰ συμβαίνοντα / τὰ συμβεβηκότα
- "das Erlaubte" τὸ ἐξόν/παρόν / τὰ ἐξόντα/παρόντα
- "das, was richtig erscheint" τὸ δοκοῦν / τὰ δοκοῦντα

17. Präpositionen

- πρὸς ταῦτα demgegenüber, angesichts dessen (z. B. etwas tun), dazu (z. B. etwas sagen)
- πρὸς τούτοις außerdem
- ἐπὶ τούτοις aufgrund dessen, auf dieser Grundlage, unter dieser Bedingung
- διὰ ταῦτα deshalb
- ἐκ τούτων deshalb, infolgedessen
- παρὰ δόξαν entgegen der Erwartung ("paradox"), entgegen der eigenen Meinung (wie im Kriton)
- παρὰ τοῦ δήμου von seiten des Volks
- παρὰ τοῦτον τὸν χρόνον zu/während dieser Zeit
- παρὰ δίκην widerrechtlich, gegen das Recht
- παρὰ τοὺς νόμους widergesetzlich, gegen die Gesetze
- κατὰ τοὺς νόμους gesetzmäßig, entsprechend den Gesetzen
- ὑπὲρ τῆς πατρίδος für die Heimat, in Verteidigung der Heimat
- ἐξ ἀπιστίας aus Misstrauen
- δι' ἀρετήν wegen der Tugend
- δι' ἀρετῆς durch die Tugend (z. B. etwas schaffen)
- ἐπ' ἀνδρείᾳ aufgrund der Tapferkeit (z. B. bewundert werden)
- ὑπὸ χαρᾶς aus Freude

18. Die Konsekutiv-Konjunktion ὥστε

- a) Ἐλείπετο τῆς νυκτός, **ὅσον** σκοταίους διελθεῖν τὸ πεδίον. (So im Original, Xen. Ana. 4,1,5)
"Es blieb noch so viel von der Nacht, **dass** sie die Ebene im Dunkeln (wörtl: als Dunkle) durchqueren *konnten*." oder
"... dass sie *die Möglichkeit hatten*, die Ebene im Dunkeln zu durchqueren."

Statt ὥστε kann auch ὅσον oder οἷον (oder eine andere Form dieser Wörter in konsekutiver Bedeutung stehen. Diese werden dann genauso wie ὥστε mit "(so)dass" übersetzt.

Der Infinitivprädikat im ὥστε-Satz drückt eine *Möglichkeit* aus, die man oft mit "können" wiedergeben kann. Eine als tatsächlich eingetretene Folge gedachte Handlung steht im Indikativ.

20. Zweigliedrige Prädikate

- Σωκράτης δηλός/φανερὸς ἐστίν (oder φαίνεται) ἀσεβῶν καὶ τοὺς νέους διαφθείρων.
"Sokrates begeht offenbar Häresie und verdirbt die Jugend."
- Ὅταν ἀποθάνω, οἰχήσομαι ἀπιῶν.
"Wenn ich sterbe, werde ich auf und davon sein."
- Τὸ χωρίζειν ("trennen") ὅτι μάλιστα ἀπὸ τοῦ σώματος τὴν ψυχὴν κάθαρσις ("Reinigung") τυγχάνει ὄν.
"Die Seele nach Möglichkeit vom Körper zu trennen ist eine Reinigung."
- Οἱ κατήγοροι οὐ παύονται ψευδόμενοι.
"Die Ankläger hören nicht auf zu lügen."
- Οἱ φίλοι ἤρξαντο δακρύνοντες ("weinen").
"Die Freunde fingen an zu weinen."
- Ἐπιτηδὲς ("absichtlich") οὐκ ἤγειρόν σε, ἵνα διάγῃς καθεύδων.
"Ich habe dich absichtlich nicht geweckt, damit du weiterschlafen konntest."
- Ἐλάθομεν ἡμᾶς αὐτοὺς παίδων οὐ διαφέροντες.
"Wir haben nicht gemerkt, dass wir nicht anders als kleine Kinder waren."

21. Der Stamm ἐρ

ἐρῶ	"ich werde sagen" (1. P. Sg. Ind. Fut. Akt. v. λέγω)
ἤρετο	"er/sie fragte" (3. P. Sg. Ind. Aor. Med. v. ἐρωτάω)
ἐρεῖν	"sagen werden" (Inf. Fut. Akt. v. λέγω)
ἵνα ἔρηται	"damit er/sie fragt" (3. P. Sg. Konj. Aor. Med. v. ἐρωτάω)
ἐρέσθαι	"fragen" (Inf. Aor. Med. v. ἐρωτάω)
ἐρώντι	"einem, der begehrt" (Dat. Sg. m/n Part. Präs. Akt. von ἐράω)
ἐροῦντι	"einem, der sagen wird" (Dat. Sg. m/n Part. Fut. Akt. v. λέγω)
ἐρόμενος	"einer, der fragt" (Nom. Sg. m. Part. Aor. Med. v. ἐρωτάω)
ἐρώμενος	"einer, der begehrt wird", "Geliebter" (Nom. Sg. m. Part. Präs. Pass. v. ἐράω)

22. Aktiv mit passivischer Bedeutung

- Σωκράτης ἀπέθανε ὑπ' Ἀθηναίων.
"Sokrates wurde von den Athenern hingerichtet."
- Ὅ τι μὲν ὑμεῖς, ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι, πεπόνθατε ὑπὸ τῶν ἐμῶν κατηγορῶν, οὐκ οἶδα. (*Plat. Apo. 17a*)
"Wie es euch, Athener, unter dem Einfluss meiner Ankläger jetzt ergeht, weiß ich nicht."
- ὑπὸ τοῦ σώματος οὐ φρονῆσαι ἡμῖν ἐγγίγνεται (= ἔξεστι) οὐδέποτε οὐδέν. (*Plat. Phaid. 66c*)
"Durch den Einfluss des Körpers ist es uns nicht möglich, jemals irgendetwas zu denken."

23. Wie lautet die Wörterbuchform?

συνέλεγον	συλλέγω
συνεβούλευσα	συμβουλεύω
συνέγνωσαν	συγγιγνώσκω
συνεστράτευε	συστρατεύω
ἐνέμεινον	ἐμμένω
ἐνέβαλον	ἐμβάλλω
ἐνεκάλεσα	ἐγκαλέω
ἐνέλιπον	ἐλλείπω

24. Nicht verwechseln!

Gleiches Wort, mehrere Bedeutungen:

- | | |
|--------------|--|
| a) δοκέω | 1. "scheinen" 2. "meinen" |
| b) κινδυνεύω | 1. "scheinen" 2. "riskieren", "eine Gefahr auf sich nehmen" |
| c) ἡγέομαι | 1. "meinen" 2. "führen", "den Weg weisen" |
| d) ἐλαύνω | 1. trans. "treiben" 2. intr. "ziehen", "marschieren" |
| e) ὀρμάω | 1. trans. "antreiben" 2. intr. "aufbrechen", "eilen" |
| f) τελευτάω | 1. trans. "beenden" 2. intr. "sterben", "enden" |
| g) λανθάνω | 1. trans. "verbergen" 2. intr. "sich verbergen", + Part. "heimlich, unbemerkt tun" |
| h) ἄρχω | 1. "anfangen" 2. "herrschen" |

Verschiedene Wörter:

- | | |
|--------------------------|--|
| a) ἀλλά – ἄλλα | "aber", "sondern" etc. – "andere Dinge" |
| b) βούλομαι – βουλευόμαι | "wollen" – "sich beraten" |
| c) αἰρέω – αἶρω | "nehmen" – "heben" |
| d) διακρίνω – διαφέρω | trans. "unterscheiden" – intr. "sich unterscheiden" |
| e) ἔάν – ἔαν | "wenn" – "lassen" |
| f) ὦν, ὄν – ὦν, ὄν | "seiend" (Part. v. εἰμί) – "deren", "den" (Relativpron.) |
| g) ἐπίσταμαι – ἐφίσταμαι | "verstehen", "wissen" – "sich daraufstellen" |
| h) ἄρα – ἄρα | Fragepartikel – "also" |
| i) ἦ – ἦ | Fragepartikel – "oder" / "als" |

20. μέλλω

- a) Ὁ Ἄμασις ἠπίστατο, ὅτι οὐκ εὖ τελευτήσειν **μέλλει** Πολυκράτης εὐτυχῶν τὰ πάντα.
"Amasis begriff, dass Polykrates kein gutes Ende nehmen *würde/sollte*, weil er immer nur Glück hatte."
- b) Σῶζειν ἀδύνατον ἀνθρώπῳ ἀνθρώπον ἐκ τοῦ **μέλλοντος** γίνεσθαι πράγματος.
"Es ist für einen Menschen unmöglich, einen (anderen) Menschen aus dem Schicksal zu erretten, das geschehen *soll*."

25. -ίων-Stämme

- a) τοὺς ἥττους λόγους κρείττους ποιεῖν
"die schwächeren Argumente zu stärkeren machen"
- b) Οἱ κρείττους λόγοι οὐκ ἀεὶ βελτίους.
"Die überlegenen Argumente sind nicht immer die besseren."
- c) τὸν βελτίῳ λόγον χείρω ποιεῖν
"das bessere Argument schwächer machen"
- d) Οὐ μὴ πείσομαί σοι παρὰ τὸ δίκαιον, οὐδ' ἐάν μείζω τῶνδε κακὰ δεῖ ἡμᾶς πάσχειν.
"Ich werde nicht auf dich hören, wenn es gegen das Recht ist, auch nicht, wenn wir noch Schlimmeres als das hier erleiden müssen."

26. Auch Pronomina haben Adverbien:

- a) Οὕτως ἔχει. – Ὡςδε ἔχει.
Beides: "So ist es." "So verhält es sich." (Ὡςδε weist voraus oder auf Präsens.)
- b) Πιστεύω δικαία εἶναι, ἃ λέγω, καὶ μὴ προσδοκήσατε (προσ-δοκάω "erwarten") ἄλλως.
"Ich vertraue darauf, dass es rechtens ist, was ich sage, und ihr sollt nichts anderes erwarten."
- c) Δεῖ τὸν φύλακα σῶφρονα καὶ βέβαιον ("zuverlässig") εἶναι· ἄλλως οὐκ ἔστιν ἀγαθὸς φύλαξ.
"Ein Wächter muss vernünftig und zuverlässig sein, sonst ist er kein guter Wächter."
- d) Ὅτι, ἐάν πῖω τὸ φάρμακον, οὐκέτι παραμενῶ, ἀλλ' οἰχήσομαι ἀπιῶν, ταῦτα δοκῶ τῷ Κρίτωνι ἄλλως λέγειν.
"Dass, wenn ich das Gift getrunken habe, ich nicht mehr hierbleiben werde, sondern auf und davon sein werde, das schein ich dem Kriton vergeblich / nur so dahin zu sagen."

27. Welche Form, von welchem Wort?

οὔσιν	Dat. Pl. m/n Part. Präs. Akt. von εἶμι
ῶσιν	3. P. Pl. Konj. Präs. Akt. von εἶμι
ῶσιν	3. P. Pl. Konj. Aor. Akt. von ἴημι
ἰῶσιν	3. P. Pl. Konj. Präs. Akt. von ἴημι
ἴωσιν	3. P. Pl. Konj. Präs. Akt. von εἶμι
ἴασιν	3. P. Pl. Ind. Präs. Akt. von εἶμι
ἔωσιν	3. P. Pl. Ind./Konj. Präs. Akt. von ἔάω
ἔα	2. P. Sg. Imperativ Präs. Akt. von ἔάω
εἶα	3. P. Sg. Imperfekt Akt. von ἔάω
αἶρεῖ	3. P. Sg. Ind. Akt. oder 2. P. Sg. Ind. Med./Pass. von αἶρέω
αἶρει	2. P. Sg. Imperativ Präs. Aks. von αἶρέω
ἦμεν	1. P. Pl. Imperfekt Akt. von εἶμι
ἦμεν	1. P. Pl. Imperfekt Akt. von εἶμι
ἦει	3. P. Sg. Imperfekt Akt. von εἶμι
γέγραφθε	2. P. Pl. Ind. Perf. Med./Pass. von γράφω (σ in -σθε ist weggefallen!)
γεγράφθαι	Infinitiv Perf. Med./Pass. von γράφω (σ in -σθαι ist weggefallen!)
ἐκπλαγήναι	Inf. (starker) Aor. Pass. von ἐκπλήττω

28. Ein PC bei einem Imperativ

- a) Σὺ οὖν ἐμοὶ **πειθόμενος** ποιήσον τάδε· **φροντίσας**, τί σοὶ ἐστί πλείστου ἀξίον τῶν κειμηλίων, τοῦτο ἀπόβαλε.
"Hör auf mich und tu Folgendes: Überlege, welche von deinen Kostbarkeiten dir am meisten wert ist, und wirf das weg."

29. Erinnerung: 2. (nicht 3.!) Person Sg. sind:

Bilde zu jeder Form die 3. Person Singular!

οἶει	οἶεται
βούλει	βούλεται
δέει	δεῖται
ὄψει	ὄψεται
ἔσει	ἔσται

30. Ἐχω, πράττω, ποιέω, λέγω

Was heißt ἔχω

- | | |
|--|---|
| a) + einfaches Objekt? | "haben" |
| b) + Infinitiv? | "können" |
| c) + adverbiale Bestimmung? | "so-und-so sein", "sich da-und-da befinden" |
| d) öfters als Partizip ἔχων, wie auch λαβών? | "mit" (auch, seltener, ἄγων) |

a) Was heißt πράττω

- | | |
|------------------------|-------------------|
| b) + einfaches Objekt? | "tun" |
| c) + Adverb? | "es geht mir ..." |

Was heißt ποιέω

- | | |
|--------------------------------------|--|
| a) + einfaches Objekt? | "tun", "machen" |
| b) + doppelter Akkusativ? | "machen zu" |
| c) + Adverb (εὖ / κακῶς ποιέω τινά)? | "jd. so-und-so behandeln", "jdm. Gutes/Schlechtes zufügen/(an)tun" |
| d) + Infinitiv? | "bewirken", "machen, dass ..." |

Was heißt

- | | |
|-----------------------------|---|
| a) ποιέομαι + Geld/Besitz? | "verdienen", "sich verschaffen" |
| b) περὶ πολλοῦ ποιέομαι? | "hoch schätzen" |
| c) περὶ πλέονος ποιέομαι? | "höher schätzen" |
| d) περὶ πλείστου ποιέομαι? | "am höchsten schätzen" / "sehr hoch schätzen" |
| e) περὶ παντὸς ποιέομαι? | "über alles schätzen" |
| f) περὶ ὀλίγου ποιέομαι? | "geringschätzen" |
| g) περὶ ἐλάττονος ποιέομαι? | "geringer schätzen" |
| h) περὶ ἐλαχίστου ποιέομαι? | "am geringsten schätzen" / "sehr gering schätzen" |

Was heißt λέγω

- | | |
|--|---|
| a) + ohne Objekt, für sich allein stehend? | "sprechen", "reden" |
| b) + einfaches Objekt? | "sagen"; "meinen" (wie in "ich meine (damit) Folgendes: ...") |
| c) + doppelter Akkusativ? | "nennen"; "etw. mit etw. meinen" |
| d) + εὖ / καλῶς? | "recht haben", "etwas Richtiges sagen" |

Übersetze:

- | | |
|---|--|
| a) Εὖ ἐποίησεν αὐτόν. Ἠδίκησεν αὐτόν. | "Er/sie hat ihm Gutes getan." "Er/sie hat ihm Unrecht getan." |
| b) Ἐποίησεν αὐτόν στρατηγόν. | "Er/sie hat ihn zum Feldherrn gemacht." |
| c) Εὖ πράττω. / Καλῶς ἔχω. | "Es geht mir gut." (beide) |
| d) Καλῶς λέγεις. | "Du hast recht." |
| e) Τί λέγωμεν τὸν τοιοῦτον ἄνδρα; | "Wie sollen wir einen solchen Mann nennen?" |
| f) Τί λέγει ὁ χρησμός; | "Was bedeutet der Orakelspruch?" oder "Was sagt der Orakelspruch (aus)?"
(Kontext!) |
| g) Καλῶς ἔχει τὸ πράγμα. | "Die Sache ist gut." |
| h) Εὖ ἔχει τὰ ἐν Ἑλλάδι. | "Die Lage in Griechenland ist gut." |
| i) Οἶει ταῦτα οὕτως ἔχειν; | "Glaubst du, dass das so ist?" |
| j) Εὐνοϊκῶς ἔχω πρὸς αὐτόν. | "Ich bin ihm (gegenüber) wohlgesinnt." |
| k) Ἐξεπήδησεν ("er sprang über Bord"), ὡς εἶχε, σὺν πάσῃ τῇ σκευῇ.
"Er sprang von Bord (so,) wie er war, mit der ganzen Ausrüstung." | |
| l) Ὁ Ἄριων ἀνέβη ("stieg auf das Hinterdeck") ἔχων/λαβὼν πᾶσαν τὴν σκευήν ("Ausrüstung").
"Arion stieg mit seiner ganzen Ausrüstung auf das Hinterdeck." | |